

Probieren, wie es klingt

Tag der offenen Tür in der Musikschule Bünde / Alle Instrumente konnten getestet werden

VON LEONIE SCHWANNECKE

■ **Bünde.** Wer am Samstagmittag die Musikschule der Stadt Bünde betrat, wurde von einer Vielzahl verschiedener Klänge begrüßt. Seit Bestehen der Einrichtung findet in jedem Jahr ein Tag der offenen Tür statt. Dieser bot auch in diesem Jahr Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit, alle Instrumente auszuprobieren, die an der Musikschule angeboten werden.

Wem ein Instrument gefällt, kann sogleich einen Termin für einen bestimmten Probeunterricht vereinbaren und muss zum Ausprobieren von Instrumenten nicht zu verschiedenen Probestunden.

Mancher Besucher musste gar nicht alles ausprobieren, um ein passendes Instrument für sich zu finden – zum Beispiel Naemi Burger. Die Achtjährige blieb sofort bei der Violine hängen.

strahl des Fünfjährigen. „Sobald du in die Schule kommst, kannst du mit dem Unterricht anfangen“, so Dittmar.

Eine Etage höher versuchten sich die achtjährige Meike Neus und ihre Mutter an der Querflöte. Konzentriert drehten sie die Flöten, damit ein Ton entsteht und achteten dabei noch

auf die Anweisungen von Querflötenlehrer Guido Möller. Nach einiger Zeit und Anstrengung schaffte es Meike dann tatsächlich, der Querflöte erste Töne zu entlocken und freute sich sichtlich über diesen ersten Erfolg. Auch in allen anderen Räumen der Musikschule konnte man vor allem Jüngere

sehen, die mit viel Mühe versuchten, auf einem Instrument erste Töne zu spielen, auch wenn diese zunächst noch unsauber waren. Wie die Instrumente richtig klingen sollen, zeigten ältere Schüler in kleinen Konzerten in den einzelnen Räumen oder im großen Saal.

Unter ihnen auch Isabelle Serafin. Sie zeigte mit ihrem kraft- und klangvollen Gesang, wie man die Stimme effektiv und überzeugend als Instrument einsetzen kann. Doch die Konzerte halfen den Besuchern der Veranstaltung nicht nur, sich für ein Instrument zu entscheiden, das man gerne ausprobieren und lernen möchte. Im Kontrast zu den ersten Versuchen auf einem Instrument zeigten die Schüler durch die Konzerte, was es braucht, um ein Instrument gut spielen zu können: Ausdauer und Zeit zum Üben.



Hochkonzentriert: Mit etwas Anstrengung schafft es die achtjährige Meike, erste Töne auf der Querflöte zu spielen. FOTOS: LEONIE SCHWANNECKE



Begeistert von der Violine: Naemi (8) lernt mit Hilfe von Geigenlehrer Andreas Enns das Lied „Morgen kommt der Weihnachtsmann.“

Der Querflöte erste Töne entlockt

gen. Durch die Unterstützung von Geigenlehrer Andreas Enns kann sie schon nach einer halben Stunde ihr erstes Stück spielen: Morgen kommt der Weihnachtsmann. Ob sie jetzt bald Geige spielen lernen möchte? Genau weiß die Schülerin das noch nicht. „Wenn ich nichts besseres finde, dann schon“, meint Naemi.

Ihr Bruder Jan Mose war beim Tag der offenen Tür eher von den Blechblasinstrumenten begeistert und entlockte der Tenor-Tuba als kleinster Tuba der Musikschule erste Töne. Musikschulleiter Ulrich Dittmar lobte dabei den starken Luft-

INFO

Die Musikschule Bünde

- ◆ Die Musikschule der Stadt Bünde ist eine kommunale, kulturelle Einrichtung. Ihr oberstes Ziel ist die Vermittlung ästhetischer Bildung. Leiter ist Ulrich Dittmar;
- ◆ Es werden Kurse für Kinder im Grundschulalter und auch für Jugendliche und Erwachsene angeboten.
- ◆ Öffnungszeiten Sekretariat der Musikschule, Amtshausplatz 1: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, 14-16 Uhr, Tel. (05223) 49 71 80 ;
- ◆ Nähere Infos: www.musikschule.buende.de